

breite Masse der Kinobesucher:innen zugänglich macht: Vom Grossen ins Kleine mit einer Makro-Linse gefilmt, ändern sich die Dimensionen der Wesen, die als abstrakte und poetische Figuren eines fantastischen Realismus erscheinen. Mit den zarten Formen von Seesternen und Seepferdchen gelang es Painlevé, die Menschen auf das Schöne und Poetische in der Natur aufmerksam zu machen. JEN



Jean Painlevé · Buste d'hippocampe, ca. 1931,
© Les Documents Cinématographiques /
Archives Jean Painlevé, Paris

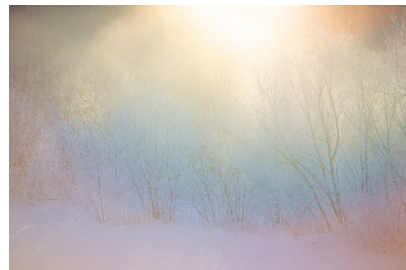


Jean Painlevé · Hippocampe femelle, ca.
1934/35 © Les Documents Cinématogra-
phiques / Archives Jean Painlevé, Paris

→ Fotomuseum, bis 12.2.; Online-Podiums-
diskussion <Networked Animal Media>: 18.1;
Rundgang und Gespräch mit Rreefs, 28.1.
↗ www.fotomuseum.ch

Rinko Kawauchi

Zürich — Zart und immer etwas überbelichtet erscheinen die Fotografien der japanischen Fotografin Rinko Kawauchi (*1972). Sie erzählen eine Geschichte des Regenbogens. Licht, tausendfach in der Luft reflektiert, überzieht die träumerische Landschaft, die in Japan, aber auch sonst irgendwo auf der Welt sein könnte. Das menschliche Tun verschwindet im Hintergrund, und alles erscheint luftig, nicht fassbar, schillernd und flüchtig. Hier wird ein Bildinhalt nicht gebrochen oder infrage gestellt, nichts soll irritieren. Geleitet vom japanischen Shinto – das um die Beziehung zwischen Natur und Mensch kreist –, sieht die Künstlerin Lichtblitze, die sich in glitzernden Regentropfen brechen, und erkennt in diesen «die Gedanken der Menschen, die sich in den Tropfen widerspiegeln». Ob es sich nun um die Werkserie von 2001 mit den sommerlichen Feuerwerken oder die Serie <Mother Earth M/E> knapp zwanzig Jahre später mit Naturerlebnissen im winterlichen Eis oder um alltägliche Beobachtungen ihrer kleinen Familie mit Kind und Grosseltern handelt, es geht Kawauchi um die Verortung ihrer eigenen Existenz im Kosmos. «Es ist das geheimnisvolle Gefühl der Inversion und Einheit zwischen dem Planeten und mir selbst», sagt die Preisträgerin des Sony World Photography Award 2022. Und so kommt es, dass sich ihr Familienglück im Gegenlicht der Sonne in den Farben des Regenbogens spiegelt. JEN



Rinko Kawauchi · Untitled, aus der Serie <M/E>, 2020, Lambda-Print, Blattmass 120 x 180 cm

→ Christophe Guye Galerie, bis 4.3.
↗ www.christopheguye.com